

Impuls: Bestandteile einer Kita-Konzeption

Was zeichnet das Team und die pädagogische Arbeit einer Kita aus? Wie werden Räumlichkeiten, Tagesablauf und Eingewöhnung gestaltet? Fragen wie diese beantwortet eine Kita-Konzeption. Für Leitungsfachkräfte und Teams, die ihre Konzeption neu- oder umformulieren wollen, ist die folgende Übersicht eine gute Hilfestellung. Sie enthält die wichtigsten Bestandteile einer Konzeption und listet dazu wichtige Unterpunkte auf, die je nach Schwerpunkt einer Kita unterschiedlich ausformuliert werden können. Weitere Bestandteile sind dementsprechend ebenfalls denkbar.

Historie und Eckdaten der Einrichtung

- Kurzer Einblick in die Entstehungsgeschichte der Einrichtung
- Größe, Anzahl der Plätze, Öffnungs- und Schließzeiten, Anfahrt etc.
- Informationen über den Träger
- Öffentlicher oder freier Träger
- Ggf. Aufgaben/Zuständigkeiten des Trägers
- Zuständigkeiten, Erreichbarkeit, Kontaktdaten
- Wer übernimmt welche Aufgaben? (Leitung, Verwaltung, Geschäftsführung)
- Erreichbarkeiten der zuständigen Personen (E-Mail-Adresse, Telefonnummer)

Teamzusammensetzung

- Zusammensetzung des Teams (Anzahl, Stundenverteilung, Berufsbezeichnungen/Aufgabenbereiche)
- Aber: möglichst auf namentliche Auflistung/Teamfoto verzichten, da häufige Wechsel nicht ausgeschlossen sind

Eingewöhnung

- Vorstellung des Eingewöhnungsmodells (z. B. Berliner oder Münchener Eingewöhnungsmodell)



Starke Leitung Starke Kita

- Rolle der Eltern/der Begleitperson während der Eingewöhnung

Leitbild

- Was leitet uns in unserer pädagogischen Arbeit?
- Welche Ziele verfolgen wir mit unserer Arbeit?

Bild vom Kind

- Grundlage der konzeptionellen Ausrichtung
- Wie nehmen wir das Kind wahr? Welche Fähigkeiten schreiben wir ihm zu? Welche pädagogischen Handlungsziele ergeben sich dadurch für unsere Arbeit?

Pädagogischer Ansatz

- Welchen pädagogischen Ansatz nutzen wir als Werkzeug, um unserem Bild vom Kind gerecht zu werden?
- z. B. Montessori, Pikler, Waldorf, Waldkindergarten, Situationsorientierter Ansatz, Inklusion, auch Mischformen sind denkbar
- Schwerpunkte der Einrichtung
- z. B. Sprachförderung (wenn mehr als alltagsintegriert), Musik und Rhythmik, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Naturwissenschaften etc.

Raumkonzept

- Wie wird der pädagogische Ansatz im Raumkonzept der Einrichtung umgesetzt? Welche Bereiche gibt es?
- z. B. Kreativraum/Atelier, Naturwissenschaften/Experimente, Lesecke/Bücherei, Bewegung, Bau- und Konstruktionsbereich, Außengelände
- Wodurch zeichnen sich diese Bereiche aus? Wie sind sie gestaltet? Wie können sie genutzt werden?

Tagesablauf

- Wie sieht ein Tag in unserer Einrichtung aus?



Starke Leitung Starke Kita

- Grober Rahmen, nicht minutiös
- Bring- und Abholzeiten, Essenszeiten, Schlaf-/Ruhezeiten, Freispiel, Angebote, Nutzung des Außengeländes etc.

Entwicklungs-/Bildungsdokumentation

- Wie dokumentieren wir die Entwicklung des Kindes? Welche Instrumente nutzen wir hierzu?
- schriftlich (z.B. Entwicklungsbögen), visuell (Foto-/Videoaufnahmen), auditiv (Sprachaufzeichnungen)
- Wie wird mit der Dokumentation gearbeitet? Wie wird sie den Eltern/Erziehungsberechtigten zugänglich gemacht? Wie den Kindern?

Qualitätssicherung

- Welche Instrumente werden genutzt, um die Qualität der pädagogischen Arbeit in der Einrichtung zu evaluieren, analysieren, sichern und weiterzuentwickeln?
- Erläuterung des Qualitätsmanagementsystems

Digitalisierung

- Werden digitale Medien genutzt? Zu welchem Zweck (z. B. Arbeit mit Kindern, Dokumentation, Elternarbeit, Verwaltung)? Mit welchem Ziel?

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

- Wie arbeiten wir mit Eltern und Familien zusammen? Welche Angebote und welche Verpflichtungen für eine aktive Beteiligung sowie regelmäßigen Austausch gibt es? Auf welchen Wegen wird kommuniziert?
- Wie setzt sich der Elternbeirat zusammen? Wie wird er gewählt? Welche Rolle hat er? Welche aktiven Angebote gibt es (Familiencafé, Elternabend, Ausflüge, Werkzeuge, Gartentage etc.)?



Starke Leitung Starke Kita

Übergänge

- Wie werden Übergänge (U3-Kita, Kita-Grundschule) pädagogisch gestaltet?
- Wie werden Familien hier involviert?
- Wie gestalten sich die Kooperationen mit (angeschlossenen) Kitas und Grundschulen?

Sozialraumorientierung

- Wie wirkt unsere Einrichtung in den Sozialraum?
- Welche Kooperationspartner:innen gibt es (z. B. Supermarkt, Bibliothek, Pflegeheim, Kirche)? Wie gestalten sich diese Kooperationen? Welche Ziele verfolgen sie?
- Welche Rolle haben Familien im Sozialraum?

Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising

- Wie wird die Arbeit der Einrichtung nach außen getragen (z. B. Zeitungsartikel, Sommerfeste, Weihnachtsmarkt, Basare)?
- Werden Spenden akquiriert und wenn ja, wie?
- Wer ist zuständig für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising?